



Auf der grünen Wiese sitzen und Musik hören – das ist die Idee eines Open Air.

FOTO: MICHALEK

Tolle Arbeit

Open Air am Garchinger See ein voller Erfolg

Garching – Viele Nachwuchsbands und DJs haben beim Open-Air-Konzert am Garchinger See für Unterhaltung gesorgt. Rund 2000 Besucher – eine bunte Mischung aus Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen – kamen laut Veranstalter zum Garchinger See. „Es war eine wunderschöne Stimmung“, sagt Sozialpädagogin vom Jugendhaus „Profil“, Aileen Köppl. Jugendliche aus dem „Profil“ hatten das Konzert selbst organisiert. Dafür gab es ein dickes Lob von Garchings Bürgermeister Dietmar Gruchmann.

DJ Aston, ein Asylbewerber

aus Gambia, musste seinen Auftritt kurzfristig absagen. Für ihn sprang Modou Badjie, ein Asylbewerber aus Senegal ein. Seit April lebt der 20-Jährige in Garching. Für das Konzert wurden zwei Bühnen aufgebaut: Eine Rock-Bühne und eine DJ-Bühne. Insgesamt traten sieben Bands und sieben DJs auf. Ein Jahr hatten die Jugendlichen in ihrer Freizeit an der Organisation des Open Air gearbeitet. Dabei bekamen sie von drei Sozialpädagogen Unterstützung. Der Eintritt war kostenlos. „Die Jugendlichen haben super gearbeitet“, sagte Köppl.

vb